

---

Jahrgang 2021 | Nr. 13 | Ausgabetag 02.08.2021

---

Lfd. Nr.	Titel der Bekanntmachung	Seite
1	Öffentliche Bekanntmachung des Gesamtabschlusses 2019 der Stadt Monheim am Rhein	161

---

**Amtsblatt der Stadt Monheim am Rhein**  
**Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Monheim am Rhein,**  
**Rathausplatz 2, 40789 Monheim am Rhein**

Das Amtsblatt der Stadt Monheim am Rhein erscheint in unregelmäßigen Abständen und ist kostenlos an der Information des Rathauses, Haupteingang Rathausplatz 2, 40789 Monheim am Rhein, einzeln erhältlich und kann im Internet unter [www.monheim.de](http://www.monheim.de) abgerufen werden.

**Öffentliche Bekanntmachung  
des Gesamtabchlusses 2019 der Stadt Monheim am Rhein**

Der Rat der Stadt Monheim am Rhein hat in seiner Sitzung am 30.06.2021 folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Rat stellt gemäß § 116 i.V.m. §§ 96 und 102 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Gesamtabchluss zum 31.12.2019 fest.

Der Gesamtabchluss 2019 der Stadt Monheim am Rhein wurde dem Landrat des Kreises Mettmann angezeigt. Der Gesamtabchluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Nachfolgend werden die wichtigsten Ergebnisse aus der Ergebnisrechnung und aus der Finanzrechnung sowie das Bilanzvolumen und die wichtigsten Bilanzpositionen des Gesamtabchlusses 2019 dargestellt:

Ergebnisrechnung	2019 in Mio. EUR	2018 in Mio. EUR
<b>Ordentliche Gesamterträge</b>	<b>522,24</b>	<b>505,25</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	343,25	336,73
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	60,92	66,22
Sonstige Transfererträge	0,76	0,75
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22,56	19,69
Privatrechtliche Leistungsentgelte	58,12	50,82
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5,63	5,81
Sonstige ordentliche Erträge	26,80	21,50
Aktivierete Eigenleistungen	4,42	3,71
Bestandsveränderungen	-0,22	0,02
<b>Ordentliche Gesamtaufwendungen</b>	<b>497,80</b>	<b>437,53</b>
Personalaufwendungen	57,47	47,25
Versorgungsaufwendungen	2,40	7,19
Sach- und Dienstleistungen	67,43	64,79
Bilanzielle Abschreibungen	25,82	21,34
Transferaufwendungen	273,08	270,37
Sonstige ordentliche Aufwendungen	71,60	26,59
<b>Ordentliches Gesamtergebnis</b>	<b>24,44</b>	<b>67,72</b>
Finanzerträge	4,93	4,69
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4,05	1,35
Ergebnis aus der Equity-Konsolidierung	1,88	0,26
<b>Gesamtfinanzergebnis</b>	<b>2,76</b>	<b>3,60</b>

<b>Gesamtergebnis der lfd. Geschäftstätigkeit</b>	<b>27,20</b>	<b>71,32</b>
<b>Außerordentliches Gesamtergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Gesamtjahresergebnis</b>	<b>27,20</b>	<b>71,32</b>



<b>Nachrichtlich:</b> Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen nach § 44 Abs. 3 GemHVO NRW		
Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	1,52	0,01
Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	9,12
Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,02	5,48
Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	9,12
<b>Verrechnungssaldo mit der allgemeinen Rücklage</b>	<b>1,50</b>	<b>-5,47</b>

Insgesamt wurde ein Überschuss in Höhe von 27,2 Mio. EUR erwirtschaftet. Damit wird im Gesamtabschluss das positive Ergebnis des Einzelabschlusses der Stadt Monheim am Rhein (0,6 Mio. EUR) noch einmal wesentlich übertroffen. Dies resultiert aus geringeren Transferaufwendungen aus der Gewährung von Fördermitteln zur Revitalisierung des Rathauscenters an die Tochtergesellschaften MEZ I und II (33,2 Mio. EUR) sowie aus den Finanzleistungen zum Verlustausgleich an die Tochtergesellschaften AWB, MVV und Kulturwerke (4,2 Mio. EUR). Dem steht ein negatives Konzernergebnis von insgesamt 9,7 Mio. EUR der verselbständigten Aufgabenbereiche gegenüber. Die Jahresabschlüsse der verbundenen Unternehmen lauteten wie folgt:

MEGA Monheimer Elektrizitäts- und Gasversorgung GmbH	+ 0,34 Mio. EUR
Bahnen der Stadt Monheim GmbH (BSM)	- 5,53 Mio. EUR
Allwetterbad der Stadt Monheim am Rhein GmbH (AWB)	- 0,83 Mio. EUR
Stadtentwicklungsgesellschaft Monheim am Rhein GmbH (SEG)	- 1,63 Mio. EUR
Monheimer Wohnen GmbH	- 0,03 Mio. EUR
Monheimer Kulturwerke GmbH	- 2,06 Mio. EUR
	-----
	- 9,74 Mio. EUR

Zukünftige Gesamtjahresergebnisse werden weiterhin geprägt sein vom Jahresergebnis im Einzelabschluss der Stadt Monheim am Rhein sowie von den Tochterunternehmen MEGA, BSM, Kulturwerke, SEG und in Zukunft von der Monheimer Wohnen.

Der Gesamtabschluss 2019 weist liquide Mittel in Höhe von 86,7 Mio. EUR aus, die zu großen Teilen auch schon im Einzelabschluss der Stadt Monheim am Rhein in Höhe von 52,6 Mio. EUR abgebildet wurden. Die bei den städtischen Töchtern anstehenden Investitionen werden daher verstärkt über die Aufnahme von Kapital auf dem freien Markt finanziert.

Bei der Betrachtung des Gesamtabschlusses 2019 wird deutlich, dass trotz einiger Besonderheiten in den zu konsolidierenden Unternehmen grundsätzlich nur in überschaubarem Umfang veränderte Erkenntnisse zur Vermögens-, Schulden-, Aufwands- und Ertragslage der Stadt Monheim am Rhein zu gewinnen sind. Die ausgewiesene Differenz zwischen den Ergebnissen im Gesamtabschluss und dem Einzelabschluss der Stadt resultiert wie oben dargestellt aus wenigen Buchungsvorgängen im Rahmen der Abschlussarbeiten. Auf die Ausführungen in den Einzelabschlüssen wird verwiesen.

Die Gesamtbilanz zum 31.12.2019 und der vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses unterschriebene Bestätigungsvermerk vom 23.06.2021 liegen dieser Bekanntmachung als Anlage bei.



Der Gesamtabchluss und seine Anlagen liegen bis zur Feststellung des Gesamtabchlusses 2020 im Rathaus Monheim am Rhein, Rathausplatz 2, Bereich Finanzen, 40789 Monheim am Rhein, während der Dienststunden (montags-mittwochs von 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr, donnerstags von 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr, freitags von 08.00 – 12.00 Uhr) öffentlich aus und sind unter der Adresse [www.monheim.de/finanzen](http://www.monheim.de/finanzen) im Internet verfügbar.

Monheim am Rhein, den 21.07.2021

gez. \_\_\_\_\_  
Zimmermann  
Bürgermeister

### Anlagen zur Bekanntmachung des Gesamtabchlusses 2019

Stadt Monheim am Rhein		31.12.2019		31.12.2018		31.12.2019		31.12.2018	
Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2019		EUR		EUR		EUR		EUR	
<b>AKTIVA</b>					<b>PASSIVA</b>				
1. Anlagevermögen		755.312.765,60	716.073.515,01			1. Eigenkapital	647.413.275,03	618.719.419,96	
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		10.052.875,49	9.536.026,04	1.1 Allgemeine Rücklage		420.516.953,25	355.774.068,37		
1.2 Sachanlagen		668.350.274,22	572.711.713,18	1.2 Sonderrücklagen		0,00	0,00		
1.3 Finanzanlagen		76.909.615,89	133.825.775,79	1.3 Ausgleichsrücklage		199.708.069,38	191.622.150,08		
					1.4 Jahresüberschuss		27.188.252,40	71.323.201,51	
2. Umlaufvermögen		360.392.139,60	277.252.229,66			2. Sonderposten	147.784.177,56	137.467.956,98	
2.1 Vorräte		9.235.470,22	6.074.411,98	2.1 für Zuwendungen		94.812.023,68	81.473.551,79		
2.2 Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände		135.702.091,84	111.917.642,08	2.2 für Beiträge		49.790.862,84	52.143.109,16		
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens		128.732.216,96	39.165.787,69	2.3 für den Gebührenaussgleich		2.378.754,36	3.047.302,04		
2.4 Liquide Mittel		86.722.360,58	120.094.387,91	2.4 Sonstige Sonderposten		802.536,68	803.993,99		
3. Aktive Rechnungsabgrenzung		1.487.173,48	951.681,91			3. Rückstellungen	142.700.300,29	87.853.213,00	
					3.1 Pensionsrückstellungen		66.139.058,00	66.227.196,00	
					3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten		0,00	0,00	
					3.3 Instandhaltungsrückstellungen		7.278.952,47	8.269.874,33	
					3.4 Steuerrückstellungen		33.658,91	33.200,00	
					3.5 Sonst. Rückstell. nach § 36 (4) und (5) GemHVO		69.248.630,91	13.322.942,67	
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			0,00			4. Verbindlichkeiten	174.066.468,65	144.359.230,25	
					4.1 Anleihen		0,00	0,00	
					4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		129.864.549,59	89.117.565,22	
					4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssich		0,00	0,00	
					4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		5.738.758,11	6.763.140,85	
					4.5 Verbindlichkeiten Lieferungen und Leistungen		24.423.133,04	12.695.872,15	
					4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		107.207,95	13.914.567,63	
					4.7 Sonstige Verbindlichkeiten		11.911.500,18	19.382.530,86	
					4.8 Erhaltene Anzahlungen		2.021.319,78	2.485.553,54	
					5. Passive Rechnungsabgrenzung		5.227.857,15	5.877.606,39	
<b>Summe AKTIVA</b>		<b>1.117.192.078,68</b>	<b>994.277.426,58</b>	<b>Summe PASSIVA</b>		<b>1.117.192.078,68</b>	<b>994.277.426,58</b>		



## Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses zum Gesamtabchluss und Gesamtlagebericht 2019

Der Rechnungsprüfungsausschuss Stadt Monheim am Rhein hat den Gesamtabchluss und den Gesamtlagebericht zum 31. Dezember 2019 geprüft; hierzu hat er sich der INTEGRITAS Gesellschaft für Revision und Beratung mbH aus Langenfeld bedient. In seiner Prüfung hat der Ausschuss den Bericht der INTEGRITAS über die Prüfung des Gesamtabchlusses der Stadt Monheim am Rhein zum 31. Dezember 2019 einbezogen. Der Rechnungsprüfungsausschuss macht sich nach Beratung den Prüfbericht zu Eigen und fasst das Ergebnis schriftlich in Form einer Stellungnahme einschließlich der Erklärung, dass er den vom Bürgermeister aufgestellten Gesamtabchluss und Gesamtlagebericht billigt, zusammen.

Der Gesamtabchluss zum 31.12.2019, bestehend aus Gesamtergebnisrechnung, Gesamtbilanz, Gesamtanhang sowie dem Gesamtlagebericht wurden unter Beachtung der §§ 59 Abs. 3, 116 und 102 Gemeindeordnung NRW geprüft.

Die Inventur, das Inventar, die Buchführung und Rechnungslegung, die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, die Sicherheitsstandards und die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände wurden in die Prüfung einbezogen. Geprüft wurde auch, ob die gesetzlichen Bestimmungen, die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen eingehalten wurden.

Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Gesamtabchluss nebst Anhang unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Gesamtlagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden konnten. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen sind die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld einschließlich der verselbständigten Aufgabenbereiche sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt worden.

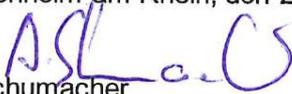
Im Rahmen der Prüfung wurden die Nachweise für die Angaben in Buchführung, Inventar, Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf Basis von Stichproben beurteilt.

Prüfungsrelevant waren auch die wesentlichen Einschätzungen der Verwaltungsleitung zum Gesamtabchluss und ihre Würdigung in der Gesamtdarstellung und im Gesamtlagebericht.

### **Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.**

Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht der Gesamtabchluss nebst Gesamtanhang den gesetzlichen Vorschriften, den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt im Wesentlichen unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage. Der Gesamtlagebericht steht in Einklang mit dem Gesamtabchluss nebst Gesamtanhang, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Monheim am Rhein, den 23.06.2021



Schumacher

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

